

Jugendherbergen in Hessen ab heute geschlossen

Frankfurt/Hessen Covid-19 zwingt die Jugendherbergen in Hessen ab heute zur vorläufigen Schließung bis zum 19.04.2020 – Existenz ist bedroht

Aufgrund der 4. Vereinbarung zur Bekämpfung des Corona-Virus der hessischen Landesregierung werden, nachdem am 18.3.2020 bereits neun hessische Jugendherbergen geschlossen wurden, am 19.3.2020 alle 30 Jugendherbergen in Hessen vorläufig bis zum 19.4.2020 schließen. „Wir gehen diesen Schritt auch, weil wir darin einen großen Teil unserer sozialen Verantwortung sehen. Die Umsetzung wird uns in naher Zukunft vor große finanzielle Herausforderungen stellen“, sagt der Vorstandsvorsitzende des DJH Hessen Timo Neumann. Er hat sich bereits per Brief an die hessische Landesregierung gewandt und um Unterstützung gebeten. „Es ist bitter, dass wir gerade all unsere guten Ansätze der letzten Jahre begraben müssen. Nun hoffen wir natürlich, dass der Bund und das Land Hessen die gemeinnützige Organisation der Jugendherbergen nicht vergisst“, so Neumann weiter. Sämtliche Investitionen liegen auf Eis und der Verband muss nun Themen wie Kurzarbeit und Überbrückungskredite aufgrund der finanziellen Notlage angehen. Neumann weiter: „In der aktuellen Situation wäre es unseren Gästen und Mitarbeitenden in den Häusern gegenüber unverantwortlich den Betrieb weiter aufrecht zu erhalten, deswegen begrüßen wir die klare Entscheidung der Politik ausdrücklich. In den nächsten Tagen gilt es nun für uns faire und gute Lösungen für unsere Gäste zu finden, die im Schließungszeitraum einen Aufenthalt in unseren Häusern geplant hatten“. Lilli Scheffke, Sprecherin der hessischen Hausleitung, ergänzt: „In den letzten 6 Tagen wurden in unseren Häusern über 110.000 Übernachtungen storniert, was schon jetzt Umsatzeinbußen von deutlich über 4 Millionen Euro mit sich bringt. Wir geben uns nun die größte Mühe, dass die gemeinnützigen Jugendherbergen, die 2019 den 6. Platz im deutschen Gemeinwohlatlas belegen konnten und dieses Jahr ihren 111. Geburtstag feiern, in Hessen nicht aufhören zu existieren.“

Hintergrundinformationen:

- Der DJH Landesverband Hessen e.V. ist einer von 14 Landesverbänden im deutschen Jugendherbergswerk (DJH) und betreibt 30 eigene Jugendherbergen, von denen aktuell 28 am Markt sind. Die Häuser in Rüdesheim und Marburg sollten in den nächsten beiden Jahren neu gebaut werden. In Frankfurt und Oberbernshards gibt es dazu zwei „Anschließerjugendherbergen“ die in anderweitiger Trägerschaft sind.
- 2019 hat das DJH Hessen 716.000 Übernachtungen verzeichnet, davon waren 37 % Schulfahrten, 30 % Tagungs- und Seminargruppen, 22,7 % Familien und Einzelreisende, 10,3 % Sport-, Musik- und Freizeitgruppen.
- Die 32 hessischen Jugendherbergen haben einen Jahresumsatz von ca. 28 Millionen Euro, beschäftigen über 600 Mitarbeitende und statistische Berechnungen weisen weitere 1.200 Arbeitsplätze im direkten Umfeld des DJH aus, hier finden sich unter anderem Programmpartner, Lieferanten, Lebensmittelhändler und Handwerker

Pressekontakt:

Deutsches Jugendherbergswerk (DJH) Landesverband Hessen e.V.
Berner Straße 119
60437 Frankfurt am Main
Herr Knut Stolle
E-Mail: knut.stolle@jugendherberge.de | Mobil 0160-4337003